



Gastgeber Michael Vögele (links) bei der Führung durch seinen Betrieb.



Aufmerksames Publikum bei der Ansprache von Präsident René Utiger.

Positive Vorzeichen für wirtschaftlichen Aufschwung

Mit dem Neujahrsapéro sind die Mitglieder des Gewerbevereins Aaretal-Kirchspiel und zahlreiche Gäste ins neue Jahr gestartet.

TEGERFELDEN (chr) – Die Lager- und Werkstatthalle der Vögele AG Heizung / Sanitär verwandelte sich am Donnerstag nach Feierabend in einen grossen Veranstaltungssaal. Mit einem Glas Tegerfelder Wein wurde auf ein gutes neues Jahr angestossen. René Utiger, Präsident des Gewerbevereins Aaretal-Kirchspiel zitierte Angela Merkel, die in ihrer Neujahrsansprache gesagt hatte: «Die Welt

wartet nicht auf uns.» – «Sie hat recht, auch in der Schweiz, im Aargau oder in Tegerfelden wartet die Welt nicht auf uns», meinte Utiger. Wer ein Geschäft machen wolle, müsse auf die Leute zugehen. Die Anzeichen für den wirtschaftlichen Aufschwung seien im Jahr 2018 «so positiv wie lange nicht mehr». Dazu gehöre, dass die Arbeitslosenquote in der Schweiz bald wieder unter drei Prozent

fallen solle. «Auf dem ZKD-Areal zieht eine neue Druckerei mit 75 Mitarbeitern und 10 Lernenden ein», freute sich Utiger.

Keine Mauern bauen

Zum Besuch von Donald Trump am Weltwirtschaftsforum in Davos meinte Utiger, dass er dessen Wahlspruch «America first» eigentlich gar nicht so schlecht finde. «Man könnte auch sagen, Switzerland first

oder Gewerbeverein Aaretal-Kirchspiel first. Aber ich würde nicht Mauern bauen, sondern in der Umgebung einkaufen, statt online bei Alibaba in China zu bestellen.» Als ideale Plattform für die Gewerbler der Region pries er die Gewerbeausstellung REGA an, die im Oktober in Kleindöttingen stattfinden wird.

Zum Programm des Abends gehörte eine Besichtigung der Betriebsräume

der Vögele AG, zu deren Angebot neben Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen auch Solartechnik gehört. «Bei uns kommt traditionelles Handwerk mit Virtual Reality zusammen», sagte Inhaber und Geschäftsführer Michael Vögele zu den Gästen. Neben Mitgliedern des Vereins waren auch Nationalrat Hansjörg Knecht, zahlreiche Gemeinderäte und andere Behördenvertreter mit dabei.